



Hanna Jang wurde in Südkorea geboren und erhielt ihre Ausbildung an der Yewon School sowie der Seoul Arts High School. Bereits während ihrer Schulzeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet, unter anderem zweimal mit dem Preis für herausragende Leistungen im Fachbereich Praktische Künste.

Sie trat bei zahlreichen Konzerten auf, darunter das „Young Artists Concert“ an der Seoul Arts High School, Aufführungen in der Samick Art Hall, die Beethoven-Gesamtzyklus-Reihe mit dem Orchester der Seoul Arts High School, das Regelmäßige Konzert an der Seoul National University, das „Liehr House Concert“ sowie ein Recital in der Cosmos Art Hall, zu dem sie von der Firma Cosmos eingeladen wurde.

Auch international war sie auf bedeutenden Bühnen zu erleben, etwa im Foellinger Great Hall des Krannert Center for the Performing Arts (USA), beim Marbella International Music Festival (Spanien) sowie in Salzburg in renommierten Sälen wie dem Kleinen Studio und dem Bösendorfer Saal. Weitere Auftritte führten sie zum „Musik & Gegenwart 103“, zum „ZfGM Festival 2024“, zum Gala-Konzert Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig sowie ins Schumann-Haus Leipzig – womit sie ihre rege Konzerttätigkeit in Europa fortsetzt.

Ihr Bachelorstudium absolvierte sie mit einem akademischen Stipendium, den anschließenden Masterabschluss mit einem Vollstipendium – beide an der Seoul National University, wo sie bei Professor Hyoung-Joon Chang studierte. Es folgte ein postgraduales Diplom in Klavierperformance an der Universität Mozarteum Salzburg bei Professor Pietro De Maria. Derzeit setzt sie ihr Studium in der Meisterklasse von Professor Gerald Fauth an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig fort.

Im Auswahlverfahren für das Stipendium der Stiftung Elfrun Gabriel 2025/26, mit dem zahlreiche Konzerte in Mitteldeutschland verbunden sind, erhielt sie nach erfolgreichem Vorspiel im Juni 2025 einen der beiden begehrten Plätze.